Beilage zu Nr. 2 der Schweizer Frauen-Zeitung

Objekttyp: **Appendix**

Zeitschrift: **Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis**

Band (Jahr): **29 (1907)**

Heft 2

PDF erstellt am: **04.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Fortsetzung des Sprechsaals.

Auf Frage 9320: Die Barchent-Leintücher haben sich sehr rasch eingebürgert. Wenn sie in der Wäsche richtig behandelt werden, so sind sie sehr haltbar und im Winter überaus angenehm. So viel ich weiß, wird der Artikel auch in der Webschule Wattwil hergestellt. Fragen Sie dort an; es ist dies eine vortreffliche Bezugsquelle. W. in U.

Auf Frage 9320: Unter dem Namen Barchent kenne ich nur ein dickes, grobfädiges Baumwollgewebe, das recht solid ist und in jedem größeren Laden gekauft werden kann. Fr. M. in B.

Auf Frage 9321: Es gibt Leute, die lernen es nie. Anderseits gibt es aber auch Schneiderinnen, welche die Lehrtöchter nur ausbeuten und sie an die geringste Arbeit setzen, ohne sie etwas zu lehren. Ich denke, daß Ihre Schwester jetzt eine bezahlte Stelle bei einer sehr guten Schneiderin suchen sollte, und die sie mit Fleiß und Ausdauer gut wird versehen können. Fr. M. in B.

Auf Frage 9321: Ist die Lehrtochter intelligent und fleißig und hat sie den Beruf aus Neigung gewählt, so sollte eine Lehrzeit von zwei Jahren nebst einem Jahr als Ausbildungstochter, die noch eine bestimmte Pension bezahlt, die Tochter befähigen, in einem guten Atelier als bezahlte Gehilfin ihre Stelle auszufüllen. Zur selbständigen Uebernahme wirklich feiner Kundschaft wird es aber nur in den seltensten Fällen reichen, es müßte denn ein wirklich genialer Zug für das Fach vorhanden sein. Selbstverständlich hängt aber ebensoviel von der Qualifikation der Lehrmeisterin ab. Dann muß auch festgehalten werden, daß die eigene Art, das Wesen, in der Arbeit zum Ausdruck kommt. Ein kleinliches Wesen kann wohl sehr exakte Arbeit liefern, aber etwas Freies, Originelles, der Individualität Angepaßtes wird nie aus ihrer Hand hervorgehen. Es kann eben keiner über seinen eigenen Schatten springen. X.

Auf Frage 9321: Ich habe nie von einer längern Lehrzeit gehört als 3 Jahre für eine Damenschneiderin. Wahrscheinlich hat Ihre Schwester den Fehler gemacht, sich zu früh zu setzen, bevor sie die richtige Selbständigkeit und Routine besitzt. Was dem jungdiplomierten Arzt der Spital ist, wo er erst sehen kann, was alles vorkommt, das bleibt für die junge Schneiderin ein feines Atelier, wo ihr besser als in der Lehrzeit die Augen aufgehen. Wenn Ihre Schwester bescheidene Ansprüche macht, wird sie wohl irgendwo ankommen und wenn sie auch vorläufig nur um Kost und Logis arbeitet, profitiert sie doch für später. Zum „Versuchskaninchen" bei einer jungen Schneiderin will sich niemand gerne hergeben. H. D.

Auf Frage 9322: Eine leichte Lösung der Frage wäre es, wenn die Tochter bei irgend einer Gelegenheit mit jenem Herrn ein Vielliebchen essen würde und dasselbe zu verlieren sucht. Sie könnte sich dann auf diese Weise für jenen Ball revanchieren. Ohne äußere Veranlassung einem Herrn ein Geschenk zu überreichen, ist recht mißlich für eine junge Tochter, es wird zu leicht anders ausgelegt. H. D.

Auf Frage 9322: Ist es ein netter Herr, dessen weitere Bekanntschaft erwünscht ist, so würde ich ihm ein Portefeuille oder ein Cigarren-Etui schenken mit irgend einer kleinen Stickerei. Fr. M. in B.

Auf Frage 9323: Soll der Jüngling absolut lesen, so müssen Sie ihm spannende Lektüre beschaffen, denn ernste Bücher wird er ungelesen bei Seite legen. Für Indianer-Geschichten ist er denklich zu alt; versuchen Sie es mit „Des Kronprinzen Kadett", welches Buch Tanera berühmt gemacht hat. Fr. M. in B.

Auf Frage 9323: Folgende Bücher kann ich Ihnen für den Jungen warm empfehlen: Buch der Erfindungen (der Titel genügt); Nöffelt: Weltgeschichte (leicht faßlich und ausführlich); König: neu bearbeitete Weltgeschichte; Dichter- und Wissensfürsten (der Titel genügt ebenfalls); W. Kugelgen: Erinnerungen eines alten Mannes, und dann, wenn sein Interesse geweckt ist (es wäre schade vorher!) abonnieren Sie auf „Schweizer eigener Kraft". H. D.

Auf Frage 9323: Das Allerschönste, was Sie einem heranwachsenden Jüngling schenken können, ist das im F. Zahn'schen Verlag in Neuenburg eben erscheinende nationale Werk „Schweizer eigener Kraft". Diese Lektüre entflammt den jungen, noch so bildungsfähigen Menschen zum Streben nach den höchsten Zielen. Aus der Vorführung der Lebensbilder der aus eigener Kraft zu nationaler Bedeutung emporgewachsenen Männer lernt der Jüngling, daß die grundlegende Arbeit zu einem nutzbringenden Leben und zu angesehener Stellung schon in der Jugendzeit beginnen muß, daß man nicht aus leichtem Genuß und Bequemlichkeit heraus zum leistungsfähigen Manne wird, sondern durch ernste Arbeit im Streben nach einem hohen Ziel. Das genannte Werk wird — es kann nicht anders sein — in dem jungen Mann ernste Gedanken erwecken; er wird sich für ein Ideal begeistern, sich ein hohes Ziel setzen und diesem nachzueifern suchen. X.

Auf Frage 9324: Ich bin selbst jahrelang kaufmännisch thätig gewesen, daß aber dies zu thun erlaubt wäre, habe ich nie gehört. Im gegenteiligen Fall, wo die Bilanz besonders günstig ausgefallen, geht wohl selten ein Prinzipal hin und verkündet es seinen Angestellten. Ohne daß es ihm sehr nahe gelegt wird, ist auch derjenige kaum zum Aufbessern der Löhne zu haben, der es wirklich kann. Dafür ist er Prinzipal, daß ihn Gewinn und Verlust allein treffen. Es ist ihm allerdings gestattet, in besonders ungünstigen Jahren die Gratifikationen zu schmälern oder gar wegfallen zu lassen; doch wird auch dies kein rechtdenkender Prinzipal thun, anders als im Notfall. H. D.

Auf Frage 9324: Der feste Lohn eines Angestellten bleibt unverändert, gleichviel ob das Geschäft gut oder schlecht geht, und hat sogar im Konkursfall ein Vorrecht vor anderen Kreditoren. Anderseits wird in vielen Geschäften den Angestellten zu Neujahr oder beim Inventar in guten Geschäftsjahren eine Extra-Gratifikation gewährt, die wegfällt oder beschnitten wird, wenn das Geschäft schlecht abgeschlossen hat. Fr. M. in B.

Einen ebenso reizenden als originellen Neujahrsgruß ließ die Conservenfabrik Lenzburg ihren Kunden zukommen, indem sie ihnen ein Exemplar des soeben von dem rasch zur Beliebtheit gelangten schweizerischen Komponisten Adolph Bern erschienenen „Lenzburger Confituren-Walzer" zueignete. Dieses Opus ist so leicht ausführbar und klingt so reizvoll und melodiös, daß es sich in kurzer Zeit bei der klavierspielenden Welt einbürgern dürfte. Das schmuck ausgestattete Heft kann zum Preise von 1 Fr. durch die Musikalienhandlung Gebr. Hug & Cie, Zürich und Filialen bezogen werden. [4642

Ein an Reinlichkeit und Ordnung gewöhntes junges Mädchen, das Lust hat, unter guter Anleitung die Haushaltungsarbeiten zu erlernen, findet hiezu Gelegenheit. Bei ordentlichen Leistungen entsprechender Lohn. Anfragen unter Chiffre K 4534 befördert die Expedition. [4534

Ein williges Mädchen findet Gelegenheit, bei einer tüchtigen Hausfrau sich gründliche Kenntnisse im Kochen zu erwerben gegen die Leistung von Hausarbeit und anfänglich kleinen Lohn. Sehr gute Behandlung. Offerten unter Chiffre L 4607 befördert die Expedition. [4607

Für eine sehr gut empfohlene junge Tochter, intelligent, gut geschult, zuverlässig und treu, wird aufs Frühjahr Stelle gesucht in einem guten **Lingeriegeschäft als Lehrtochter für den Ladenservice.** *Beste Zeugnisse von der Schule und von der gegenwärtigen Principalität stehen zu Diensten. Gefl. Offerten unter Chiffre S 4601 befördert die Expedition.* [4601

Kochlehrtochter *gesucht in besseres Privathaus. Prima Referenzen früherer Kochlehrtöchter zu Diensten. Eintritt sofort. Bedingungen günstig. Hausmädchen vorhanden. Gefl. Offerten unter Chiffre 4523 L befördert die Exped.* [4523

Ein einfaches, gebildetes, im Haushalt und in der Krankenpflege tüchtiges Fräulein, gewandt in Reise und Umgang, sucht Stelle zu einer leidenden Dame als Stütze, Gesellschafterin, Reisebegleiterin etc. Beste Zeugnisse und Referenzen. — Gefl. Offerten unter Chiffre M befördert die Expedition. [4567

BISCUITS PERNOT
das letzte Erfindniss
SEDUCTION
die allerbesten der gefüllten Waffeln.
(H 30279 X)
4264

Nach der Muttermilch empfiehlt sich die sterilisierte Berner Alpen-Milch als bewährteste, zuverlässigste

Kinder-Milch

Diese keimfreie Naturmilch verhütet Verdauungsstörungen. Sie sichert dem Kinde eine kräftige Konstitution u. verleiht ihm blühendes Aussehen.

Depots: In Apotheken. [4635

In jeder Confiserie und besseren Kolonialwarenhandlung erhältlich.

CHOCOLATS FINS DE VILLARS

4618

Die von Kennern bevorzugte Marke.

Dr WANDER'S MALZEXTRAKTE
40 JAHRE ERFOLG

Mit Eisen, gegen Schwächezustände, Bleichsucht, Blutarmut etc.	Fr. 1.40
Mit Bromammonium, glänzend erprobtes Keuchhustenmittel	„ 1.40
Mit glycerinphosphorsauren Salzen, bei Erschöpfung des Nervensystems	„ 2.—
Mit Pepsin und Diastase, zur Hebung der Verdauungsschwäche	„ 1.50
Mit Leberthran und Eigelb, verdaulichste, wohlschmeckendste Emulsion	„ 2.50
Mit Chinin, gegen nervöse Kopf- und Magenschmerzen	„ 1.70
Maltosan. Neue, mit grösstem Erfolg gegen Verdauungsstörungen des Säuglingsalters angewendete Kindernahrung	„ 1.75

Dr. Wander's Malzzucker und Malzbonbons.

Rühmlichst bekannte Hustenmittel, noch von keiner Imitation erreicht. — Ueberall käuflich

KRAFTNÄHRMITTEL
für die JUGEND — für KRANKE und GESUNDE
Dr. Wander's OVOMALTINE
bestes Frühstücksgetränk
In allen Apotheken und Droguerien
½ Büchse frs. 1,75 — ¼ Büchse frs. 3.–
BLUTARME ERSCHÖPFTE — NERVÖSE MAGENLEIDENDE
[4468

Für Eltern!

Töchter-Pensionat Jobin-Bücher
in St-Blaise bei Neuchâtel.

Junge Töchter finden freundliche Aufnahme in unserer **Familien-Pension.** — Gegr. 1885. — **Gründliches Studium** der französischen Sprache. Auf Wunsch: **Handelsfächer,** Englisch, Musik, **Haus-Arbeiten, Kochen. Reichliche Nahrung. Familienleben.** Gewissenhafte Ueberwachung. — Gesunde Gegend. Grosser Garten. **Mässige Preise.** Beste Refer. und Prosp. zu Diensten. [4643

(H 2117 N) **Mesdames et Mr. Jobin-Bücher, Prof.**

Töchter-Pensionat
Mme O. Blanc-Beurnier
CRESSIER, Neuenburg.

Gründlicher Unterricht in der französ. Sprache. — Handarbeit. — Musik. — Malen. Schöne Lage. Grosser Garten. Zahlreiche Referenzen. (H 2049 M) [4608

Institut Jomini
Guillermaux
Payerne, Waadt
Gegr. 1867. Vergrössert 1890–1904.

Berühmtes Institut zur Vorbereitung auf den **Post-, Telegraphen-, Eisenbahn-** und **Zoll**-Dienst, sowie für **Bank, Handel** u. **Industrie. Seit 1891 allein** sind schon **254 Bundesbeamte und 445 andere Angestellte** aus dieser Lehranstalt hervorgegangen. Rasches Erlernen des Französischen, Englischen und Italienischen, der Musik. Grosse Gärten, Park und Spielplätze (24,000 m²). Sehr mässige Preise. Man verlange Prospekt. (H 20001 L) [4605

Haus- und Küchengeräte
emailliert, verzinnt, poliert.
Spezialität: **Feuerfeste Geschirre**
Emaillierte Schilder jeder Art.
Molkerei-Geschirre, verzinnt.
Alles in vorzüglichst. Ausführung liefert zu billigsten Preisen prompt die [438*4
Metallwaren-Fabrik Zug A.-G.
Stanz- und Emaillierwerke, Verzinnerei.
Zu beziehen in allen Geschäften für Haushaltungsartikel.
Höchste Auszeichnungen an ersten Ausstellungen.

Briefkasten der Redaktion.

Für die freundlichen Gedenkzeichen zum Jahreswechsel aus den verehrlichen Leser- und Freundeskreisen sagen wir von ganzem Herzen Dank. Mögen alle die guten Wünsche sich in reichem Maße an den liebenswürdigen Spendern selbst erfüllen.

Fr. B. Capetown. Viel herzlichen Dank für Ihre hochinteressanten Karten aus Usakos, Omaruru und Swakopmund. Schon aus diesen kleinen Ausschnitten und Momentbildern aus der dortigen Gegend drängt sich uns das Gefühl der unheimlichen Fremdartigkeit alles dessen auf, was Sie täglich umgibt und was auf Ihren Reisen in Ihren Gesichtskreis getreten ist. Wie müssen sich da die Anschauungen weiten und das Verständnis für das Leben und seine Anforderungen sich vertiefen, und gewiß lernt man sich selber belächeln, wenn man sich ins Gedächtnis zurückruft, wie wir von Kleinlichkeit und Engherzigkeit uns je konnten beeinflussen und bekümmern lassen, wo doch die Welt so unendlich groß und der einzelne Mensch mit seinem Geschick nur ein Sandkörnchen ist in der unermeßlichen Wüste, ein Tropfen im erdumspannenden Meere. Einen merkwürdigen Eindruck macht auf den Beschauer der Bilder der Kontrast zwischen dem Urzustand und der fortgeschrittensten Kultur. Und man kann sich der Frage nicht erwehren, ob die Naturvölker unter dem Einfluß der Kultur glücklicher sein werden, als sie es in ihrem Urzustand sind? Ob die in die Zeitung vertieften Hererokinder mehr Lebensgenuß finden, als diejenigen, die mit vollen Backen kauend sich an ihrem Eßvorrat laben? Ob die Eisenbahn, welche die Minengesellschaft durch das noch im Urzustand befindliche Land eröffnet hat, für die dortigen Eingebornen ein Segen sein wird? Wer vermöchte unbedingt mit Ja zu antworten? Es gibt zum Mindesten zu denken, wenn man sieht, wie man mit guten und mit schlechten Mitteln sich müht die Naturvölker, die in ihrer Urwüchsigkeit glücklich sind, gegen ihr Bedürfnis und ihren Willen unter den Einfluß der modernen Kultur zu stellen, währenddem anderseits die durch die Hyperkultur an leiblicher und seelischer Gesundheit entartete Menschheit den Ruf: Zurück zur Natur! immer verständnisvoller vernimmt und Mittel und Wege sucht, ihm gerecht zu werden, um Gesundheit und seelisches Behagen zu finden. Der von der Kultur Uebersättigte flüchtet sich aus den prunkvoll mit allem modernen Komfort ausgestatteten Palästen in primitive Sonnen- und Lufthütten, und entledigt sich so viel als nur immer angängig der Kleider, um mit der Natur in unmittelbarem Kontakte zu stehen. Wir sehen Ihrem uns freundlichst in Aussicht gestellten Bericht mit Ungeduld entgegen und senden inzwischen beste Grüße.

Eifriger Leser in A. Sie haben das Ihrige gethan, daß der Erfolg Ihrer Arbeit aber nicht entsprach, wird niemand Ihnen zur Last legen können. Uns aber wird kein Vorwurf gemacht werden wollen, daß wir Diskretion gewahrt haben und in jedem Fall wahren werden. Zu anderen, nicht der Grundsätzlichkeit ins Gesicht schlagenden Diensten, sind wir stets mit Vergnügen bereit.

Fleißige Leserin in A. Wir sind nicht im Fall, Ihnen sagen zu können, wie der Versuch der Kirchenpflege Wiedikon, einen sonntäglichen Kinderhort zu errichten in der Nähe der Kirche, damit die Mütter unbesorgt am Gottesdienst teilnehmen können, ausgefallen ist. — Daß in Zürich als Ergänzung der Frauenklinik ein für 12 Pfleglinge berechnetes Säuglingsheim eingerichtet werden soll, war uns bekannt. Neu ist uns dagegen zu vernehmen, daß zur Deckung der 39,000 Franken betragenden Umbaukosten des für diesen Zweck in Aussicht genommenen Hauses bereits 15,000 Fr. Schenkungen und ein Legat von 20,000 Franken eingegangen sind. Da heißt es auch: Wo ein Wille ist, da ist ein Weg.

Frl. C. A in S. In Amerika fungieren zwar bereits 208 Damen als Rechtsanwälte. Sie dürfen aus dieser Zahl aber nicht darauf schließen, daß dieser Beruf den weiblichen Vertreterinnen unter allen Umständen und überall ein schönes Einkommen garantieren müsse. Vorderhand sind hierzulande die Schwierigkeiten noch erheblich größer als das Einkommen, das der weibliche Rechtsanwalt durch seine briefliche Thätigkeit erzielen kann.

Probiert muss man Singers feinste Hauskonfekte haben

und man wird sich überzeugen, dass sie den Selbstgemachten nicht nachstehen. [4183

Nur feinste Zutaten.

Versand in 4 Pfund Collis netto in 8 feinen Sorten gemischt franko à Fr. 6.— gegen Nachnahme

Schweiz. Bretzel- & Zwiebackfabrik
Ch. Singer, Basel.

Für 6.50 Franken

versenden franko gegen Nachnahme
btto. 5 Ko. ff. Toilette-Abfall-Seifen
(ca. 60—70 leichtbeschädigte Stücke der feinsten Toilette-Seifen). [4614
Bergmann & Co., Wiedikon-Zürich.

Kautschukstempel.

Stempel à 40 und 80 Cts.
Ovale Stempel von Fr. 1. 50 an
Preisliste gratis und franco.

A. Niederhäuser
Grenchen. [4516

Rudolf Mosse
grösste Annoncen-Expedition des Kontinents
St. Gallen
(gegründet 1867).
Vertreter: **E. Diem-Saxer.**
Aarau — Basel — Bern — Biel — Chur — Glarus — Lausanne — Luzern — Schaffhausen — Solothurn.
Berlin - Frankfurt a/M. - Wien etc.
Zentral-Bureau für die Schweiz:
Zürich
empfiehlt sich zur Besorgung von
Inseraten
in alle schweizerischen und ausländ. Zeitungen, Fachzeitschriften, Kalender, Reise- und Kursbücher, ohne Ausnahme zu Originalpreisen und ohne alle Nebenspesen. [4510
Bei grösseren Aufträgen höchster Rabatt.
Geschäftsprinzip:
Prompte, exakte und solide Bedienung. Diskretion!
Zeitungskatalog gratis u. franco.

ALKOHOLFREIE WEINE
Bestes Getränk für Jederman
MEILEN
[4362

BESSER wie jeder WUNDER-BALSAM ist VOIGT's KLOSTER-BALSAM
erhältlich in Apotheken & Droguerien
En gross: Ed. A. Voigt, Basel.
4641 (A 5509)

Grosses Lager in: **Tapisserie**
Klöppel-Artikel [4568
Kinder-Arbeiten *finden Sie bei*
E. Hodel, Theaterplatz, St. Gallen.
Prompte Besorgung aller Aufträge in Weissstickerei.

Der hygienisch beste Bodenbelag der Gegenwart
ist der
KORK-TERRAZZO-BODEN-„IDEAL"
+ PATENT № 32251
Fugenlos, fusswarm, elastisch, schalldicht, solid & billig
Ueberall anzubringen! Langjährige Garantie!
Alleinige Ausführung durch die Erfinder:
Schweiz. Kork- & Isolirmittel-Werke
DÜRRENAESCH (AARGAU)
Prospekte, Muster & Kostenanschläge gratis!
[4486

KAFFEE BISCUITS CHOCOLATS CACAO THEE

Malzkaffee Bonbons
Kaiser's 4574
Kaffee-Geschäft
1000 Verkaufsfilialen.
Verkauf mit 5 % Rabatt.
Postversand nach auswärts.
Centrale:
Basel, Güterstr. 311.

Berner-Leinwand zu Hemden, Leintüchern, Kissenbezügen, Hand-, Tisch- u. Küchentüchern, Servietten, Taschentüchern, Teig- oder Brottüchern und **Berner-Halblein,** stärkster, naturwollener **Kleiderstoff,** für Männer und Knaben, in schönster, reichster Auswahl bemustert Privaten umgehend [4611
Walter Gygax, Fabrikant in Bleienbach.

Kaffee geröstet
ausgesuchte Qualität [4266
à Fr. 1.—, 1.20 per ½ Kilo.
Kaffeehaus Mönchenstein.

Visit-, Gratulations- und Verlobungskarten
in jedem Genre liefert prompt
Buchdruckerei Merkur in St. Gallen.

Schwächliche in der Entwicklung oder beim Lernen zurückbleibende **Kinder**
sowie **blutarme** sich matt fühlende und **nervöse** überarbeitete, leicht erregbare, frühzeitig erschöpfte **Erwachsene**
gebrauchen als Kräftigungsmittel mit grossem Erfolg

Dr. HOMMEL's Haematogen.

Der Appetit erwacht, die geistigen und körperlichen Kräfte werden rasch gehoben, das Gesamt-Nervensystem gestärkt. [4619

Man verlange jedoch ausdrücklich das **echte „Dr. Hommel's" Haematogen** und lasse sich keine der vielen Nachahmungen aufreden.

O. WALTER-OBRECHT'S

Krokodilkamm

ist der Beste Horn-Frisierkamm

Ueberall erhältlich. 4456

4610

Wie auch wir vergeben...

Der neueste Roman von

W. Heimburg

erscheint in der

Gartenlaube

Außerdem erscheinen Beiträge von Ludwig Ganghofer, Ida Boy-Ed, Clara Viebig, Rudolf Stratz, Hans Arnold, Anton von Perfall u. a.

Ein Probeheft der „Gartenlaube" mit „Welt der Frau" wird zum Preise von 25 Pfg. von jeder Buchhandlung geliefert sowie direkt vom Verlag Ernst Keil's Nachfolger G. m. b. H. in Leipzig.

4609

Leib- Brust- und Hals-Wickel

Neue Sorte aus Seide

Sehr angenehm im Gebrauch
Grosse Dauerhaftigkeit
Billiger Preis. [4499

Sanitäts-Geschäft Hausmann A.-G.
ST. GALLEN
Basel, Freiestr. 15.
Genf, Corraterie 16.
Zürich
Bahnhofstr. 70, z. Werdmühle, Entresol.

4279

Bienenhonig

1. **Alpenbienenhonig von La Rosa** à Fr. 3.30 p. Kg.
2. **Poschiavotalhonig** „ „ 2.50 „ „
3. **Buchweizenhonig** „ „ 1.80 „ „

(H 2545 Ch) Von 10 Kg. an Rabatt. [4639

Joh. Michael, Pfarrer in Brusio b. Poschiavo.

PIANOS

ALFRED BERTSCHINGER
OETENBACHSTR. 24
1. STOCK ZÜRICH I

HARMONIUMS

[3919

Echte **Berner Leinwand**

Tisch-, Bett-, Küchen Leinen etc. [4241

Reiche Auswahl. — Billigste Preise.

Braut-Aussteuern.

Jede Meterzahl direkt ab unseren mech. und Handwebstühlen.

Müller & Co., Leinenweberei **Langenthal, Bern.**

Bleichsucht

4562

braucht nicht mehr mit Eisen- und Kraftnährmitteln behandelt zu werden,

Dr. Fehrlin's Histosan

führt auf ganz natürlichem Wege eine rasche Wiederherstellung herbei. Nach dem Gebrauch von Histosan schwinden bald alle Zeichen von Blutarmut, Herzklopfen, Ohnmachtsanfälle u. s. w. und es tritt eine Kräftigung des Allgemeinbefindens ein.

Original-Syrup-Flaschen à Fr. 4.—. Original-Tabletten-Schachteln à Fr. 4.—. Wo noch nicht in den Apotheken erhältlich, direkt zu beziehen vom Histosan-Depot Schaffhausen.

Grosse Tuch-Liquidation!

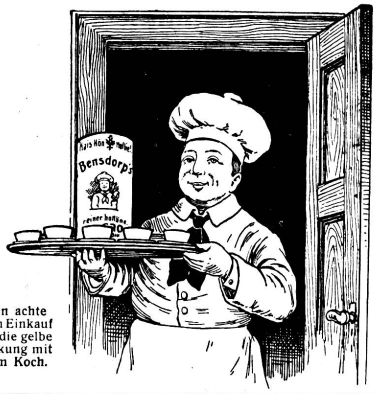
Ich sehe mich veranlasst, mein Tuchversandgeschäft zu liquidieren. Gewähre auf meinen sowieso schon billig gestellten Preisen hohen Rabatt. Sehr grosses Lager in Stoffen für Herren- und Knabenkleider von Fr. 3.30 bis Fr. 16.— per Meter. Schwarze und farbige Tuche, Cheviots und Kammgarnstoffe zu Jaquetts, Mänteln und Costümes für Damen. Muster franko. [4573

Tuchversandhaus Müller-Mossmann, Schaffhausen.

Bensdorp's reiner holländ. Cacao

sollte in keinem Haushalt fehlen,

denn ärztliche Autoritäten empfehlen ihn an Stelle von Kaffee und Tee.



Man achte beim Einkauf auf die gelbe Packung mit dem Koch.

4681

Die Kleinen.

Aus der Himmelsheimat kommen sie,
Und es ist vom Gottesglanz dort oben,
Von des Paradieses Poesie
In ihr junges Erdensein gewoben.

Kinderaugen! noch der Morgentau
Leuchtet hell auf frommer Unschuld Blume,
Keiner staub'gen Tage düstres Grau
Lastet auf des Herzens Heiligtume.

Brach noch keines Kummers Nacht herein,
Nahm den Schmelz von diesen zarten Wangen,
Keiner Sünde tiefgefühlte Pein
Hielt das frohe Lachen schwer gefangen.

Kinderglaube: stark und groß und rein,
Kinderfreude: wonnigste auf Erden!
Wenn ihr wolltet wie die Kinder sein:
O wie leicht alsdann das Seligwerden!

Aus der Himmelsheimat kommen sie,
Liebend, tröstend und zum Heil erkoren.
Hilf, o Herr, daß durch uns Große nie
Eines dieser Kleinen geht verloren!

Adeline Elisabeth Rohn.

Neue Fraurnberufe.

Der Beruf der Fiakerkutscherin scheint in Paris dem weiblichen Geschlecht nicht ohne Kampf eingeräumt werden zu wollen, denn die drei ersten Bewerberinnen sind von den Examinatoren, vor denen sie eine Prüfung zu bestehen hatten, abgewiesen worden. Wenn man sieht, wie schlecht die Fiaker oft von jungen Kutschern gefahren werden, die aller Ortskenntnis bar zu sein scheinen und nicht um eine Straßenecke biegen können, ohne anzustoßen, so möchte man fragen, woran es die Kandidatinnen wohl haben fehlen lassen, und vermuten, die Herren Examinatoren haben von ihnen eine Vollkommenheit in allen Dingen verlangt, die sie auch bei den Kandidaten nur selten finden: Muskelkraft, Pflege der Pferde, genaue Ortskenntnis und Bescheid in den Tarifen. Von den drei Kandidatinnen sind zwei Kutscherfrauen, die im Stalle hantieren sollen, und die dritte ist eine authentische, aber verarmte Gräfin, die vortrefflich reitet und einen Rennstall besessen haben soll. Alle Drei haben sich nicht abschrecken lassen und werden ihre Kenntnisse vervollständigen, um im nächsten Examen zu bestehen. Auch haben sich schon zehn andere Kandidatinnen angemeldet.

* * *

Ein neues Feld weiblicher Thätigkeit eröffnet folgende Annonce eines englischen Provinzialblattes: „Eine Dame sucht Stelle als Automobilfahrerin. Vorsichtige Wagenlenkerin; versteht einfachere Reparaturen zu besorgen. Man wende sich an . . ." Es folgte die genaue Adresse. Ein fixer Reporter machte sich sofort auf die Suche und fand eine junge Witwe, die im Norden Englands sich reiche Erfahrungen im Steuern von Automobilen verschiedenster Konstruktion erworben hat und mit der Maschine so vertraut geworden ist, daß sie diese selbst flicken kann. Ob sich bei uns mit der Zeit auch solche Kandidatinnen finden.?

[4141

Echt englischen [4511
Wunderbalsam
à 3 und 4 Fr. per Dutzend franko.
Probeflacons gegen 30 oder 40 Cts.-Marke franko.
Reischmann, Apotheker, Näfels.
Wiederverkäufern höchster Rabatt!

Verlangen Sie unsern neuen Katalog **Gratis** mit **1000** photogr. Abbildungen über garantierte
Uhren-, Gold- und Silberwaren
E. LEICHT-MAYER & Cie., LUZERN
27 bei der Hofkirche.
4564

Schmackhaft
nahrhaft
bequem
billig
sind **Mehlsuppen** und **Saucen**, hergestellt mit dem **Feinst gerösteten Weizenmehl O. F.** aus der **Ersten Schw. Mehlrösterei Wildegg** (Aargau).
(H 5225 Q) — Ueberall erhältlich. — 4638

DURAL
Zum Kochen & Braten.
4628 (N 3357)

Ohne Kosten
erhalten Sie von untenstehendem Bureau
Insertionspläne
Auskunft in 4620
Reklame-Angelegenheiten
Inserat-Kataloge.
Streng reelle Bedienung.
Absolute Verschwiegenheit bei Chiffre-Inseraten.
Annoncen-Expedition
F. Ruegg, Rapperswil
am Zürichsee.

Ganz bestimmt ist mein neuerdings bedeutend verbessertes
Hochglanzfett RAS
das beste Glanz- und Konservierungsmittel für Chevreau-, Box-calf- und gewöhnliche gelbe u. schwarze Lederschuhe.

Ganz bestimmt gibt **RAS rasch** grossartig schönen **Bürstenglanz** und mit Lappen hernach poliert, geradezu **Lackglanz**.

Ganz bestimmt ist **RAS wasserbeständig, färbt daher nicht ab** und **schützt den Fuss vor Nässe.**

Ganz bestimmt enthält **RAS** keine Säuren, sondern ausschliesslich dem Leder zuträgliche Rohstoffe, macht daher die Schuhe weich und ausserordentlich haltbar.

Ganz bestimmt bleibt mein **verbessertes RAS** bis zum letzten Reste in der Dose **butterartig weich.** [4464

A. Sutter, Chemisch tech. Fabrik **Oberhofen** (Thurgau)
vorm. **SUTTER-KRAUSS & Cie.**
Gegründet 1858 — Gegründet 1858

Günstig für Wiederverkäufer!
Günstig für Wiederverkäufer!